



Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Münster

H 1296

Herausgeber: Bezirksregierung Münster

Münster, den 28. August 2009

Nummer 35

INHALTSVERZEICHNIS

B: Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung	409		
636 Erteilung einer Vermessungsgenehmigung II für den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Werner Trippler	409		
637 Bekanntmachung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)	409		
638 Bekanntmachung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)	410		
		639	Bekanntmachung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) 410
		C: Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen	410
		640-	Aufgebote und Kraftloserklärungen 410
		651	von Sparkassenbüchern 412

B: Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung

636 Erteilung einer Vermessungsgenehmigung II für den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Werner Trippler

Bezirksregierung Münster Münster, 21.08.2009
- 31(33.2416) -

Aufgrund des RdErl. des Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten vom 05.04.1962 in der Fassung des RdErl. des Innenministers vom 30.06.1982 (SMBI. NRW. 71342) wird dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. Werner Trippler, Anton-Aulke-Ring 2 A in 48308 Senden, mit Wirkung vom 21.08.2009 die Genehmigung erteilt, die bei ihm beschäftigte Dipl.-Ing.'in Tanja Schulte-Eickhoff zur Mitwirkung bei örtlichen Arbeiten nach Nr. 5 Abs. 1 des o. a. RdErl. heranzuziehen (Vermessungsgenehmigung II).

Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 409

637 Bekanntmachung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Bezirksregierung Münster 45699 Herten, 17.08.2009
500-53.0015/09/0401F1

Die Firma Vestolit GmbH & Co. KG, Marl, hat einen Antrag zur wesentlichen Änderung und zum Betrieb der Vinylchlorid (VC)-Anlage auf dem Betriebsgrundstück Paul-Baumann-Straße 1, 45772 Marl (Gemarkung Marl, Flur 55, Flurstücke 2, 3), vorgelegt.

Gegenstand des Antrages ist die zeitweilige Abgabe eines vorhandenen Abgasstromes aus der Direktchlorierung bei

Ausfall der Abgasverbrennung an die Salzsäure-Anlage, um die Dauer der Abgabe dieses Abgasstromes über einen Strahlgaswäscher an die Atmosphäre weitestgehend zu minimieren.

Gemäß der 4. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen) und den Bestimmungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) bedarf das beantragte Vorhaben einer Genehmigung nach diesen Vorschriften.

Für das Vorhaben wurde ein Vorprüfungsverfahren (Screening) zur Feststellung des Erfordernisses einer Umweltverträglichkeitsuntersuchung gemäß §§ 3 a-c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

Im Rahmen dieses Verfahrens wurde festgestellt, dass es einer weiteren Umweltverträglichkeitsprüfung als unselbständiger Teil des Genehmigungsverfahrens nicht bedarf, da u. a. erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen durch das Vorhaben nicht zu besorgen sind.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Die Bekanntmachung der Feststellung erfolgt nach § 3 a UVPG in entsprechender Anwendung des § 10 Abs. 3 Satz 1 des BImSchG.

Im Auftrag
gez. Berthold Robert
Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 409

638 Bekanntmachung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Bezirksregierung Münster 45699 Herten, 17.08.2009
500-53.0016/09/0401M1

Die Firma Vestolit GmbH & Co. KG, Marl, hat einen Antrag zur wesentlichen Änderung und zum Betrieb der Salzsäure-Anlage auf dem Betriebsgrundstück Paul-Baumann-Straße 1, 45772 Marl (Gemarkung Marl, Flur 55, Flurstück 18), vorgelegt.

Gegenstand des Antrages ist die zeitweilige Übernahme eines vorhandenen Abgasstromes aus der Direktchlorierung der Vinylchlorid (VC)-Anlage bei Ausfall von deren Abgasverbrennung in die Salzsäure-Anlage, um in der VC-Anlage die Dauer der Abgabe dieses Abgasstromes über einen Strahlgaswäscher an die Atmosphäre weitestgehend zu minimieren. In der Salzsäure-Anlage wird durch Verbrennung des Abgasstromes Salzsäure zurück gewonnen.

Gemäß der 4. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen) und den Bestimmungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) bedarf das beantragte Vorhaben einer Genehmigung nach diesen Vorschriften.

Für das Vorhaben wurde ein Vorprüfungsverfahren (Screening) zur Feststellung des Erfordernisses einer Umweltverträglichkeitsuntersuchung gemäß §§ 3 a-c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

Im Rahmen dieses Verfahrens wurde festgestellt, dass es einer weiteren Umweltverträglichkeitsprüfung als unselbständiger Teil des Genehmigungsverfahrens nicht bedarf, da u. a. erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen durch das Vorhaben nicht zu besorgen sind.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Die Bekanntmachung der Feststellung erfolgt nach § 3 a UVPG in entsprechender Anwendung des § 10 Abs. 3 Satz 1 des BImSchG.

Im Auftrag
gez. Berthold Robert
Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 410

639 Bekanntmachung gemäß § 3 a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Bezirksregierung Münster 45699 Herten, 19.08.2009
500-53.0028/09/0801A1

Die Firma AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH in 45127 Essen, hat einen Antrag auf Genehmigung zur wesentlichen Änderung der Abfallverbrennungsanlage RZR Herten vorgelegt. Das RZR Herten wird auf dem Grundstück Im Emscherbruch 11 in 45699 Herten betrieben (Gemarkung Herten, Flur 96, Flurstücke 24, 25, 26).

Gegenstand des Antrags ist eine Erweiterung des Abfallartenkatalogs der Siedlungsmüll-Verbrennungsanlage des RZR Herten zur Entsorgung von Shredderabfällen.

Die technischen Parameter der Anlage, insbesondere die maximale Feuerungswärmeleistung, der maximale Abfalldurchsatz sowie die maximale Abgasmenge bleiben unverändert. Es werden keine technischen Änderungen an der Anlage vorgenommen.

Gemäß der 4. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen) und den Bestimmungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) bedarf das beantragte Vorhaben einer Genehmigung nach diesen Vorschriften.

Für das Vorhaben wurde ein Vorprüfungsverfahren (Screening) zur Feststellung des Erfordernisses einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 3 e in Verbindung mit §§ 3 a-c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

Im Rahmen dieses Verfahrens wurde festgestellt, dass es einer weiteren Umweltverträglichkeitsprüfung als unselbständiger Teil des Genehmigungsverfahrens nicht bedarf, da u. a. erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen durch das Vorhaben nicht zu besorgen sind.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Die Bekanntmachung der Feststellung erfolgt nach § 3 a UVPG in entsprechender Anwendung des § 10 Abs. 3 Satz 1 des BImSchG.

Im Auftrag
gez. Peter Eller
Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 410

C: Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen**640- Aufgebote und Kraftloserklärungen
651 von Sparkassenbüchern**

640 Der Vorstand der Sparkasse Vest Recklinghausen hat das verlorengegangene Sparkassenbuch Nr. 4 022 001 723 aufgeboden.

Der Inhaber der Urkunde wird hiermit aufgefordert, spätestens bis zum **11. November 2009** beim Vorstand

der Sparkasse Vest Recklinghausen, 45657 Recklinghausen, Herzogswall 5, seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Recklinghausen, 11.08.2009

Sparkasse Vest Recklinghausen
Der Vorstand
Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 410

641 Der Vorstand der Sparkasse Vest Recklinghausen hat das verlorengegangene Sparkassenbuch Nr. 4 051 000 018 aufgegeben.

Der Inhaber der Urkunde wird hiermit aufgefordert, spätestens bis zum **11. November 2009** beim Vorstand der Sparkasse Vest Recklinghausen, 45657 Recklinghausen, Herzogswall 5, seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

642 Der Vorstand der Sparkasse Vest Recklinghausen hat das verlorengegangene Sparkassenbuch Nr. 470 043 845 (Neu: 4 670 043 845) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, aufgegeben.

Der Inhaber der Urkunde wird hiermit aufgefordert, spätestens bis zum **12. November 2009** beim Vorstand der Sparkasse Vest Recklinghausen, 45657 Recklinghausen, Herzogswall 5, seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, andernfalls wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Recklinghausen, 12.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

643 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 353 031 370 (Neu: 3 753 031 370) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

644 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 455 169 516 (Neu: 4 655 169 516) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

645 Das am 08. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 3 113 044 287 wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

646 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 453 058 448 (Neu: 4 653 058 448) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

647 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 430 160 903 (Neu: 4 630 160 903) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

648 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 4 030 019 683 wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

649 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 375 112 398 (Neu: 3 775 112 398) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

650 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 357 582 055 (Neu: 3 757 582 055) ausgestellt von der Kreissparkasse Recklinghausen, die seit dem 01. Januar 2003 unter der Bezeichnung Sparkasse Vest Recklinghausen firmiert, wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht geltend gemacht worden sind.


Recklinghausen, 11.08.2009
 Sparkasse Vest Recklinghausen
 Der Vorstand
 Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411

651 Das am 07. Mai 2009 aufgebote Sparkassenbuch Nr. 4 030 026 159 wird für kraftlos erklärt, da nach Ablauf der dreimonatigen Aufgebotsfrist Ansprüche nicht

geltend gemacht worden sind.

Recklinghausen, 11.08.2009

Sparkasse Vest Recklinghausen
Der Vorstand
Abl. Bez.Reg. Mstr. 2009 S. 411-412



Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Münster

H 1296 / Entgelt bezahlt

Deutsche Post AG/ PVSt

Bezirksregierung Münster

48128 Münster



Veröffentlichungsersuche für das Amtsblatt und den Öffentlichen Anzeiger – Beilage zum Amtsblatt – sind nur an die Bezirksregierung – Amtsblattverwaltung – in 48128 Münster zu richten. – Das Amtsblatt mit dem Öffentlichen Anzeiger erscheint wöchentlich. Redaktionsschluss: Freitag 10.00 Uhr. – Bezugspreis jährlich 25,00 € zzgl. Versandkosten jährlich 15,00 € Einrückungsgebühr für die zweispaltige Zeile oder deren Raum 1,00 €. Für das Belegblatt werden 1,00 € zzgl. 0,50 € Versandkosten erhoben. Bezug von Einzellieferungen: 2,00 € zzgl. 2,00 € Versandkosten, werden Ende des Jahres per Rechnung ausgewiesen. (Änderungen zum 01.01.2010 vorbehalten)

Abonnementsbestellungen und – Kündigungen wie folgt:
Zum 30.06. eines Jahres – Eingang bis 01.04.
Zum 31.12. eines Jahres – Eingang bis 01.10.

Bezug durch die Bezirksregierung Münster
Domplatz 1-3, 48143 Münster,
Auskunft erteilt Frau Brockmeier, Tel-0251-411-1097
Email: poststelle@brms.nrw.de

Adressänderungen, Kündigungen etc. ausschließlich an die Bezirksregierung Münster
Druck, Vertrieb und Herausgeber: Bezirksregierung Münster